



FEIERLICHE TAUFE

Erzgebirgsbahn wirbt mit Stadt Zwickau

Im Zwickauer Hauptbahnhof wurde am vergangenen Samstag ein moderner Dieseltriebwagen der Erzgebirgsbahn (EGB) auf den Namen „Stadt Zwickau“ getauft. Zwickau ist damit die zehnte Kommune, deren Namenszug und Städtewappen einen Dieseltriebwagen der Erzgebirgsbahn schmückt. Die Zugtaufe erfolgte anlässlich der Feierlichkeiten zum 150. Geburtstag der Eisenbahnstrecke Zwickau-Schwarzenberg.

Lutz Mehlhorn, Sprecher der Erzgebirgsbahn, betonte in einer kurzen Ansprache, dass der „Zwickauer Triebwagen“ künftig auf allen vier Strecken der Erzgebirgsbahn und damit auf einem sanierten, rund 220 Kilometer langen Streckennetz unterwegs sein wird.

Bahn-Betriebsleiter Wolfgang Leibiger präsentierte das Zwickauer Wappen auf der Erzgebirgsbahn. Knapp 140 Millionen Euro wurden in den vergangenen sechs Jahren gemeinsam durch den Bund, den Freistaat Sachsen und die Bahn in die Modernisierung der Strecken Chemnitz-Aue, Zwickau-Johannegegenstadt, Chemnitz-Flöha-Oberhain-Grüntal und Chemnitz-Flöha-Annaberg-Buchholz-Bärenstein investiert.

SCHWANENKLASSIK

Oldtimertreffen der WHZ am 18. Mai

Am Sonntag, dem 18. Mai findet das traditionelle Oldtimertreffen der Westsächsischen Hochschule Zwickau – Schwanenklassik – statt. Teilnehmen werden mehr als 150 historische Personenkraftwagen, Kleintransporter und Krafträder sowie Youngtimer bis einschließlich Baujahr 1976. Start ist 10 Uhr auf dem Hauptmarkt, von wo die teilnehmenden Fahrzeuge zu einer Rundfahrt durch die reizvolle Vorerzgebirgslandschaft starten. Ziel wird ab 13.30 Uhr wiederum der Hauptmarkt sein, auf dem auch die Siegerehrung stattfinden wird.

Für Unterhaltung und Verpflegung ist wie in jedem Jahr bestens gesorgt. Besucher haben zudem die Möglichkeit, am Rande der Veranstaltung die Labore sowie die Bibliothek der Westsächsischen Hochschule Zwickau zu besichtigen.

8./10. MAI 2008

Behinderte laden zu Protesttag ein

Die Regionale Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände und Selbsthilfegruppen lädt am morgigen Donnerstag sowie am Samstag zu zahlreichen Informationsveranstaltungen im Rahmen des Europäischen Protesttages der Behinderten in der Zwickauer Region ein.

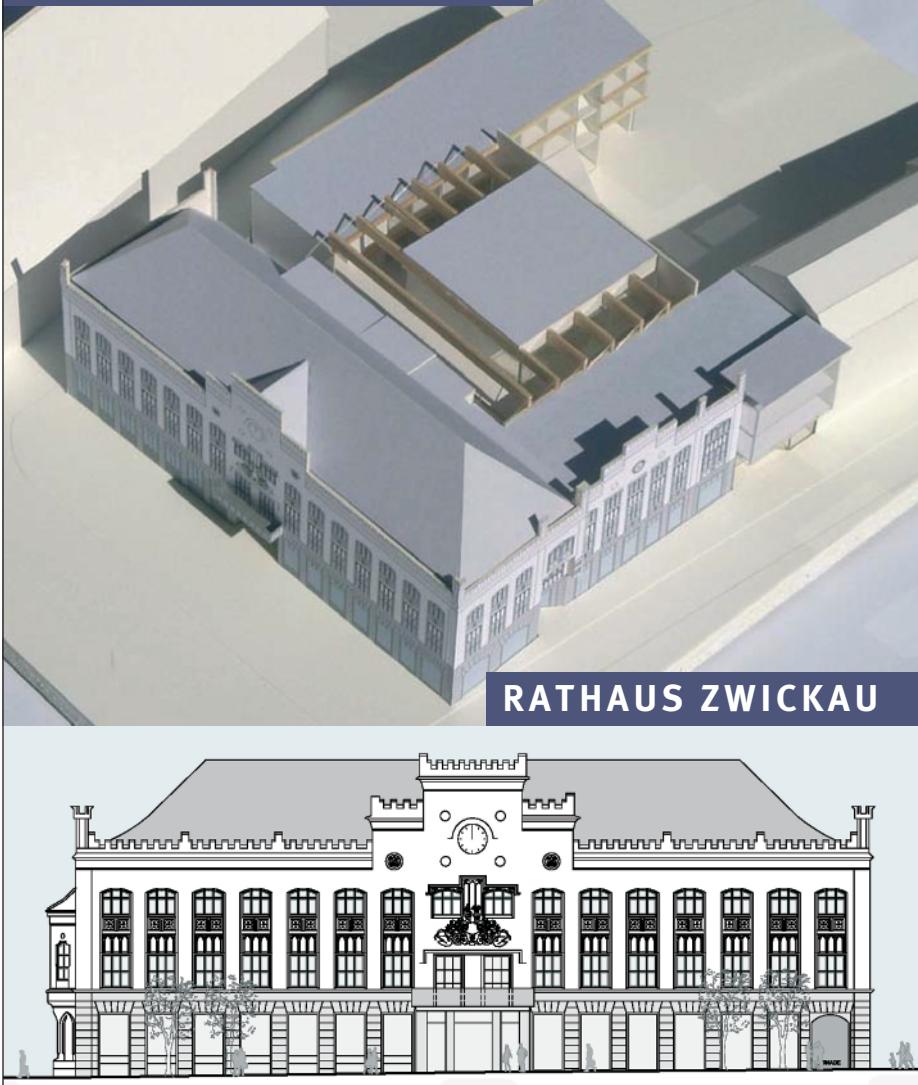
8. Mai, 10 bis 18 Uhr

FACHTAG PFLEGE in der Westsächsische Hochschule Zwickau – Fachbereich Gesundheits- und Pflegewissenschaften, Hochschulcampus Scheffelstraße 39, Haus 4 10 Uhr: Eröffnung; 10.30 Uhr: Fachvortrag „Mobilität im Alter“, 10 bis 16 Uhr: Präsentationen und Stände, 16 bis ca. 18 Uhr: Fachvorträge zu Themen Epilepsie, Depression und Suizidalität im Alter, „Borderline – Ursachen, Krankheitsverlauf und Therapie“

10. Mai, 10 bis 18 Uhr

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG auf dem Hauptmarkt, Ostspiegel 10 Uhr: Eröffnung, 10 bis 18 Uhr: Präsentationen der Selbsthilfegruppen, Vereine und Verbände, 11 bis 16 Uhr: Führung durch das Theater, Auszeichnung ehrenamtlich Tätiger in Selbsthilfegruppen, Behindertenvereinen und -verbänden; Unterhaltungsangebote, 16 bis 18 Uhr: Musik mit Ludwig & Co.

SANIERUNG UND UMBAU



RATHAUS ZWICKAU

Rathausumbau startet 2009 – Zahlreiche Ämter ziehen um

Am Mittwoch vergangener Woche wurden die Pläne für den bevorstehenden Umbau des Zwickauer Rathauses im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt.

Baubeginn für das knapp 18 Millionen Euro teure Projekt wird im 1. Quartal 2009 sein. Bereits Ende Mai 2008 beginnen zahlreiche Umzüge von Ämtern der Stadtverwaltung Zwickau, die ihren Abschluss mit dem kompletten Leerzug des Rathauses im September dieses Jahres finden. Der Zwickauer Pulsschlag wird zeitnah darüber informieren, welche Ämter vom Umzug betroffenen sind und wo man sie künftig erreichen kann.

Das Rathaus und der ergänzende Neubau vereinen in Zukunft Stadtverwaltung und Repräsentation, Bürgersaal und Stadtrat, Bürgerservice, Gastronomie und Handel unter einem Dach.

Die Stadtverwaltung behält ihren angestammten Sitz in den beiden Obergeschossen von Rathaus und Neubau. Der Bürgersaal ist funktionaler und baulicher Kern der Gesamtanlage. Er liegt im 1. OG in der Mitte des vormaligen Innenhofes.

Die Erschließung der Büroräume der Verwaltung und des Bürgersaals erfolgt über den Haupteingang am Hauptmarkt. Man gelangt zuerst in ein Foyer, flankiert vom Ratskeller und vom Bürgerservice.

Der Bürgersaal wird als multifunktionaler Raum vieler Nutzungsanforderungen gezeigt: Tagungsort des Stadtrats, Festsaal, Raum für Tagungen, Konferenzen und Empfänge, Raum für Kultur aller Art – Konzerte, Ausstellungen und vieles mehr. Der Bürgersaal kann bis in das umgebende Foyer durch zu öffnende Seitenwände erweitert werden.

Rathaus integriert künftig 130 Büroarbeitsplätze

Bürgersaal und Foyer im Neubauteil werden im Osten und Westen durch zweigeschossige, moderne Büroflügel flankiert. Die Büros sind durch Mittelgänge erschlossen und entsprechen den modernsten bürotechnischen Nutzungsanforderungen. In der Gesamtanlage gibt es ca. 100 Büroarbeitsplätze, davon 30 im historischen Rathaus.

Neubau-Erdgeschoss bietet Platz für hochwertigen Einzelhandel

Das gesamte Erdgeschoss des Neubaus wird Handelsfläche. Es stehen ca. 1300 m² Netto-Fläche zur Verfügung.

Die Fläche soll hochwertigen Einzelhandel (Textil, Mode etc.) oder aber auch Finanzdienstleistungen (Bankfiliale) beherbergen. Angebunden ist dieser Bereich sowohl an die Innere Schneeberger Straße als auch an die Gewandhausstraße. Damit gibt es auch einen kurzen Weg zum benachbarten Parkhaus.

Ein besonderes Funktionselement ist der Ratskeller im Ostteil des Erdgeschosses und des Kellers des historischen Rathauses. Der Ratskeller wird vom Eingangsfoyer aus erschlossen.

Rathaus und ergänzender Neubau werden den Anforderungen an ein modernes und zeitgemäßes Zentrum der Demokratie und Verwaltung entsprechen. Gleichzeitig erfolgt durch Handel, Dienstleistungen und Bürgerservice eine weitere, wichtige Belebung der Innenstadt.

Abb.: Kottusch Architekten

PFINGSTKONZERT IM WALDPARK

11. Mai – Pfingstsonntag und gleichzeitig Muttertag! Für das Kulturamt Anlass genug, die Waldbühne im Weißenborner Stadtpark neu zu beleben. Den Konzertpart übernimmt auch in diesem Jahre wieder das Jugendblasorchester Zwickau.

Die 50 MusikerInnen werden unter dem Dirigat von Jörg Küttner den Parkbesuchern nachweisen, wozu ein jugendliches Blasorchester fähig ist.

Unter dem Motto „Musik a la carte“ wird ab 15 Uhr von anspruchsvoller Unterhaltung bis zur volkstümlichen Polka für jeden Geschmack etwas dabei sein. So zum Beispiel:

- ❑ Melodien von A. L. Webber aus seinem Erfolgsmusical „Phantom der Oper“,

Zur Blasmusik gibt es Kioskversorgung und (hoffentlich!) frühlingshaften Sonnenschein.

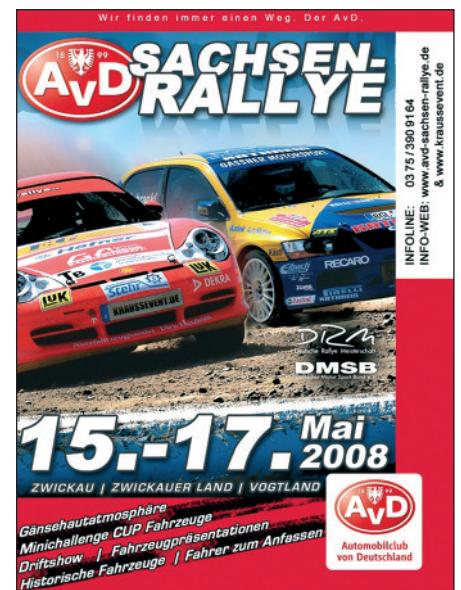
ALLE ZWICKAUER UND IHRE GÄSTE SIND HERZLICH EINGELADEN.

AVD-SACHSEN-RALLYE MIT TOP-STARTERFELD

Zwickau im Rallyefieber um die Deutsche Rallye Meisterschaft

Der Automobilclub von Deutschland veranstaltet in Kooperation mit der Krauß Event AG auch im Jahr 2008 die AvD-Sachsen-Rallye. Ein ganz besonderes Highlight stellt die Präsentation von historischen Fahrzeugen dar. Hierfür wird es auf dem Rundkurs am Freitag, dem 16. Mai, ein Ensemble aus Fahrzeugen der Schwanenklassik und der Kirchberg Classics zu bestaunen geben. Außerdem sind Mini-Challange-Fahrzeuge, ein original BMW Z4 aus dem 24-Stunden-Rennen von Le Mans, eine Driftshow des VSZ Sachsenring und moderne Fahrzeuge in der Showabfolge integriert. Die Fans können sich auf ein interessantes Starterfeld freuen. Neben dem Vorjahressieger Maik Stölzel, der seinen Heimvorteil erneut nutzen möchte, sind mit Ellen Lohr, Olaf Dobberkau, Anton Werner, Matthias Kahle und Hermann Gaßner interessante Teilnehmer am Start. Die Lokalmatadoren Peter Corazza, Ruben Zeltner und Mirko Tautenhahn umschließen ein hochklassiges Feld, welches durch zwei starke finnische Teams komplettiert wird.

Einmalig sind sicherlich die Kiesgrubenprüfungen bei Normkies und der Rundkurs an der Glück-Auf-Brücke, der mitten durch die Stadt Zwickau führt. Eine ganz besondere Atmosphäre erwartet die Zuschauer auf dieser Strecke, wenn die Fahrzeuge abends in der Dämmerung mit eingeschalteten Scheinwerfern „vorbeijagen“. Da werden Gefühle an die Rallye Monte Carlo wach.



Samstag, 17. Mai

- 10:00 Uhr: Start Parc ferme
- 10:45 bis 11:45 Uhr und 14:10 bis 15:10 Uhr: WP 7 + 11 Obercrinitz – Stangengrün
- 11:00 bis 12:00 Uhr und 14:25 bis 15:25 Uhr: WP 8 + 12 Stangengrün – Kirchberg
- 12:05 bis 13:05 Uhr und 15:25 bis 16:25 Uhr: WP 9 + 13 Fraureuth – Steinpleis
- 12:25 bis 13:25 Uhr und 15:50 bis 17:00 Uhr: WP 10 + 14 (Kiesgrube Normkies GmbH)
- 20:30 Uhr: Siegerehrung auf dem Hauptmarkt mit anschließender Race-party

(Stand 28.04.2008)

Tickets

Das Racepaket inkl. Eintrittskarte, Programmheft und kleinen Überraschungen ist bereits ab 9. Mai bei allen ARAL-Tankstellen Zwickaus für 8 Euro erhältlich. Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen sind frei. Das Ticket zählt für alle drei Renntage. Infos und Reservierung: 0375 3909164

Aktuelle Informationen gibt es im Internet unter www.avd-sachsen-rallye.de

Information der Straßenverkehrsbehörde im Ordnungsaamt: Notwendige Sperrmaßnahmen im Rahmen der AvD-Sachsen-Rallye

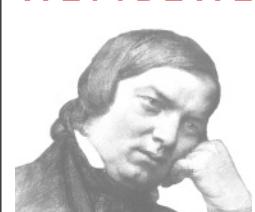
Zur Absicherung des Brückenkurses am 16. Mai sind von 14 bis 24 Uhr folgende Straßen für den Verkehr voll gesperrt:

- B 93 zwischen Kolpingstraße und Breithauptstraße
- B 173 zwischen Gewandhausstraße und Lerchenweg.

Umleitungen sind entsprechend ausgewiesen. Weiterhin wird am 17. Mai von 11 bis 17 Uhr die Thurmer Straße und Zwickauer Straße zwischen Auerbacher Straße und Am Marktsteig sowie die Straße Am Marktsteig zwischen Zwickauer Straße und Gewerbestraße Mülsengrund gesperrt.

XV. INTERNATIONALER ROBERT-SCHUMANN-WETTBEWERB FÜR KLAVIER UND GESANG

Zwickau, 5. – 15. Juni 2008



5. Juni, 19.30 Uhr,
Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“

ERÖFFNUNGSKONZERT

mit dem MDR Sinfonieorchester und dem Leipziger Hornquartett – Max Hilpert, Tino Bölk, Johannes Winkler, Michael Gühne
Dirigent: Mario Venzago

Programm:
Robert Schumann (1810-1856)
- Ouvertüre zu Shakespeares »Julius Cäsar« op. 128
- Konzertstück für 4 Hörner und Orchester F-Dur op. 86
- Sinfonie Nr. 2 C-Dur op. 61

Eintritt: 19,60 € | 16,40 € | 13,10 €
ermäßigt: — | 14,20 € | 10,90 €

Sendetermin:
MDR Figaro, 22. Juni, 19.30 Uhr

15. Juni, 19.00 Uhr,
Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“
PREISTRÄGERKONZERT

mit dem Philharmonischen Orchester Plauen-Zwickau, Träger des Robert-Schumann-Preises der Stadt Zwickau
Dirigent: GMD Georg Christoph Sandmann

Eintritt: 27,40 € | 21,90 € | 17,50 €
ermäßigt: — | 18,60 € | 14,20 €

Sendetermin:
MDR Figaro, 5. Juni, 19.30 Uhr

Sigmund
ZWICKAU 2008



Der Wettbewerb wird unterstützt
vom KULTURRAUM ZWICKAU RAUM
und von der SPARKASSE ZWICKAU

Sparkasse Zwickau
Gut für die Region.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zweckverband „Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau – Mülsen“

Beschlüsse der Zweckverbandsversammlung „Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau – Mülsen“ vom 15.04.2008:

01/2008 – Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2006 des Zweckverbandes „Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau – Mülsen“

Abstimmungsergebnis: einstimmig
Die Jahresrechnung liegt gemäß § 88 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung vom 13. bis 21.05.2008 während der Dienststunden in

der Gemeindeverwaltung Mülsen, St. Jacober Hauptstraße 128 in 08132 Mülsen öffentlich zur Einsichtnahme für jedermann aus.

02/2008 – Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau – Mülsen“ für das Haushalt Jahr 2008
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Hendric Freund
Verbandsvorsitzender

Zweckverband „Technologiepark Zwickau – Stenn – Schönfels“

Einladung zur Verbandsversammlung

Die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Technologiepark Zwickau – Stenn – Schönfels“ findet am Dienstag, dem 27. Mai 2008, um 18.30 Uhr im Rathaus Lichtenanne, Hauptstraße 69, 08115 Lichtenanne statt.

Tagesordnung
Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Benennung von zwei Verbandsräten zur Unterzeichnung der Niederschrift

3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 26. Februar 2008
4. Information der Verbandsvorsitzenden
5. Beschluss Nr. 03/08 – Haushaltssatzung für das Jahr 2008
6. Beschluss Nr. 04/08 – Auflösung des Zweckverbandes „Technologiepark Zwickau – Stenn – Schönfels“ und Zustimmung zur Auseinandersetzungvereinbarung zwischen der Stadt Zwickau und der Gemeinde Lichtenanne
7. Anfragen und Sonstiges
Alle interessierten Bürger des Verbandsgebietes sind zur Teilnahme eingeladen

Krauß, Verbandsvorsitzende

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Bituminöse Deckenerneuerung Planitzer Straße

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Geschäftskreis OB/Bauverwaltung, Tiefbau-, Garten- und Friedhofsamt, Werdauer Str. 62, 08056 Zwickau, Tel.: 836601, Fax: 836677, E-Mail: Tiefbau-Garten-undFriedhofsamt@zwickau.de
- b) Bauauftrag – Öffentliche Ausschreibung
- c) Ausführung von Bauleistungen
- d) Planitzer Straße, 08056 Zwickau
- e) Bituminöse Deckenerneuerung im Stadtgebiet von Zwickau
BV Planitzer Straße 2.750 m²
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag:
Beginn: 26.05.2008, Ende: 31.05.2008
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadtverwaltung Zwickau, Geschäftskreis OB/Bauverwaltung, Tiefbau-, Garten- und Friedhofsamt, Werdauer Str. 62, Haus 4, Eingang D, Zimmer 151, 08056 Zwickau Tel.: 836626, Fax: 836677, E-Mail: Tiefbau-Garten-undFriedhofsamt@zwickau.de
- Anforderung der Verdingungsunterlagen: bis 13.05.2008, 17:30 Uhr
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 5,00 EUR
Zahlungsweise: Verrechnungsscheck
Zahlungseinzelheiten: Entgelt wird nicht erstattet. Zahlungsempfänger: Stadtverwaltung Zwickau
Verwendungszweck: Deckenerneuerung Planitzer Straße
- k) Einreichungsfrist: 14.05.2008, 9 Uhr
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadtverwaltung Zwickau, Ausschreibungsstelle, Werdauer Str. 62, 08056 Zwickau Tel.: 832910, Fax: 832999, E-Mail: ausschreibungsstelle@zwickau.de
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote:
wie l), Haus 2, Zimmer 303
Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: 14.05.2008 9:30 Uhr
- p) Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5/3 v.H. der Bruttolsumme einschließlich der Nachträge
- q) nach VOB (B) § 16 u. Vergabeunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Schaffung 2. Rettungsweg einschl. Brandschutzmaßnahmen, 2. Bauabschnitt

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt, Sitz: Verwaltungszentrum, Haus 5, Werdauer Str. 62, Postfach 20 09 33, 08009 Zwickau, Tel.: 0375 836524, Fax: 0375 836565
- b) Öffentliche Ausschreibung der Stadt Zwickau (VOB Teil A § 17 Nr. 1 Abs. 2) Vergabe-Nr. 65/03/2008
- c) Bauvertrag als Einheitspreisvertrag
- d) Grundstücke Crossen, Schneppendorfer Straße 14, 08058 Zwickau
- e) Schaffung 2. Rettungsweg einschließlich Brandschutzmaßnahmen, 2. Bauabschnitt
- f) Los 1: Baumeisterarbeiten
ca. 60 m² Gerüst
ca. 14 m² Bodenaushub
ca. 19 m² Bodeneinbau
ca. 15 m² Mauerwerk Komplettabbau
Toilettenanbau
ca. 5 m² Abbruch Dachkonstruktion mit Schalung einschl. Dacheindeckung

Lieferung/Einbau von Spielgeräten

- a) Stadtverwaltung Zwickau, OB-GK Bauen, Tiefbau-, Garten- u. Friedhofsamt, Werdauer Str. 62, VWZ, Haus 4, Zi. 251, 08056 Zwickau, Tel.: 836706, Fax: 836666, E-Mail: Tiefbau-Gartenund-Friedhofsamt@zwickau.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach § 3 VOB/A

Öffentliche Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Oberbürgermeisters, des Landrates und des Kreistages am 08. Juni 2008 sowie für die etwaige Neuwahl des Oberbürgermeisters und des Landrates am 22. Juni 2008 in der Stadt Zwickau

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt Zwickau wird in der Zeit vom 19. Mai 2008 bis 23. Mai 2008 während der allgemeinen Öffnungszeiten, jeweils

montags

dienstags

donnerstags

freitags

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme in der

Stadtverwaltung Zwickau

Verwaltungszentrum

Haus 2 – Zimmer 112

Werdauer Straße 62

08056 Zwickau

bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten zu überprüfen. Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft macht, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergibt. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftsperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt Zwickau bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlchein besitzt.

Für eine gegebenenfalls erforderlich werdenne Neuwahl wird das gleiche Wählerverzeichnis benutzt. Eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Auslegungsfrist, spätestens am 23. Mai 2008 bis 11.00 Uhr, bei der

Stadtverwaltung Zwickau

Verwaltungszentrum

Haus 2 – Zimmer 112

Werdauer Straße 62

08056 Zwickau

einen Antrag auf Berichtigung stellen.

Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 18. Mai 2008 eine Wahlbenachrichtigung. Sie gilt auch für eine etwaige Neuwahl. Neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt. In der Wahlbenachrichtigung ist vermerkt, für welche Wahlen diese gilt.

Die Benachrichtigung ist mit einem Antrag für die Erteilung eines Wahlscheines für die Wahl des Oberbürgermeisters, des Landrates und des Kreistages am 08. Juni 2008 verbunden. Zugleich kann ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines für die etwaige Neuwahl des Oberbürgermeisters und des Landrates am 22. Juni 2008 gestellt werden.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen. Damit wird verhindert, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an den Wahlen durch Stimmabgabe in einem Wahlbezirk seines Wahlkreises innerhalb der Stadt Zwickau oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter

a) wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grund außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,

b) wenn er seine Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt hat und nicht in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirks eingetragen worden ist,

c) wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst eines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Auslegungsfrist entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können in der

Stadtverwaltung Zwickau

Verwaltungszentrum

Haus 2 – Zimmer 112

Werdauer Straße 62

08056 Zwickau

von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 06. Juni 2008, 16.00 Uhr und für die etwaige Neuwahl bis zum 20. Juni 2008, 16.00 Uhr mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Antrag sind die Anschrift des Wahlberechtigten

ten sowie das Geburtsdatum oder die laufende Nummer, unter der er im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben. Die Schriftform wird auch durch Telefax oder Telegramm gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. Der Antrag kann auch online unter www.zwickau.de/wahlen gestellt werden.

Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bzw. am Tag der Neuwahl, bis 15.00 Uhr bei der Stadt Zwickau unter vorstehender Anschrift gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Samstag vor dem Wahltag bzw. vor dem Tag der Neuwahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag bzw. dem Tag der Neuwahl, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen wollen, so erhalten sie mit dem Wahlschein zugleich die Briefwahlunterlagen (einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag, einen amtlichen Wahlbriefumschlag und ein Merkblatt zur Briefwahl).

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muss der verschlossene amtliche Wahlbrief mit dem Wahlschein und dem Wahlumschlag mit den Stimmzetteln so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlaußschusses gesandt werden, dass die Unterlagen dort spätestens am Wahltag bzw. am Tag der Neuwahl, bis 18 Uhr eingehen. Wahlbriefe werden im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbriefe ohne besondere Versandungsform unentgeltlich für den Wähler befördert. Sie können auch an oben angegebener Stelle abgegeben werden.

Nähre Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übersandt wird, zu entnehmen.

Zwickau, 07.05.2008

Dietmar Vettermann
Oberbürgermeister

ZUSTELLUNGEN

Öffentliche Zustellungen gemäß § 15 Abs. 1 und 2 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

■ Für Herrn , zuletzt wohnhaft/ansässig in: Leipziger Straße 127, 08058 Zwickau, liegen bei der Kfz-Zulassungsbehörde der Stadt Zwickau, Werdauer Str. 62, Haus 3, Zimmer 230, folgende Schriftstücke

Anordnung vom: 17.04.2008

Aktenzeichen: Di 32314113/Z-HZ43/08

Gebührenbescheid vom: 17.04.2008

Kassenzeichen: 13534301

Zwickau, den 22.04.2008

Kfz-Zulassungsbehörde

■ Für Frau , zuletzt wohnhaft/ansässig in: Gutwasserstraße 3, 08056 Zwickau, liegen bei der Kfz-Zulassungsbehörde der Stadt Zwickau, Werdauer Str. 62, Haus 3, Zimmer 230, folgende Schriftstücke

SITZUNGSTERMINE

■ Finanz- und Liegenschaftsausschuss

am 7. Mai 2008, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, Jakobskapelle

Aus der Tagesordnung:

Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Abschluss eines entgeltlichen Betreibervertrages für die Toilettenanlagen am Neumarkt, am Planitzer Markt und im Rathaus der Stadt Zwickau vom 01.06.2008 bis 30.06.2010
- Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für die Straßenentwässerung in der Haushaltsstelle 63100.98500 – Investiver Zuschuss an öffentl. wirtschaftliche Unternehmen (WWZ)
- Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln für den Anteil der Stadt Zwickau beim Ausbau der S 286, Neubau westlich der Gemeinde Mülsen – Knoten 4 Ast C, in der Haushaltsstelle 66004.98600 Investiver Zuschuss für Staatsstraße S 286
- Aufhebung der Mittelsperren für nach 2008 übertragene Haushaltsausgabestelle des Vermögenshaushaltes

■ Jugendhilfeausschuss

am 7. Mai 2008, 16 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Zimmer 212/213

Aus der Tagesordnung:

Beschlussvorlage zu einer Sachentscheidung

- Vorschlagsliste für Jugendschöffen

■ Haupt- und Verwaltungsausschuss

am 8. Mai 2008, 16.30 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Zimmer 211

Aus der Tagesordnung:

Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Ausnahme vom generellen Einstellungsstopp, externe Einstellung auf Planstelle „Territorialsozialarbeiter/in“
- Ausnahme vom generellen Einstellungsstopp (Städtische Museen)

■ Kultur- und Bildungsausschuss

am 8. Mai 2008, 16.30 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, Jakobskapelle

Aus der Tagesordnung:

Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Petition auf Rückbenennung der Schule in der Seminarstraße 3, in Pestalozzischule
- Bezugsschaltung zum Ankauf eines Kleinbusses für den ESV Lok Zwickau e.V.
- Pauschalbezugsschaltung für Vereinsmitglieder und lizenzierte Trainer der im Stadtsportbund Zwickau e.V. integrierten Sportvereine
- Dacheindeckung der Stallanlage des Reitvereins Zwickau 18886 e.V.

■ Stadtrat (Sondersitzung)

am 14. Mai 2008, 18.30 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Rathaussaal

Aus der Tagesordnung:

Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Bürgerbegehren auf Reduzierung der Beigeordnetenstellen (Bürgermeister) und Anpassung der Haupsatzung
- Bildung des Gemeindewahlaußchusses für den Bürgerentscheid

■ Ortschaftsrat Rottmannsdorf

am 15. Mai 2008, 19.30 Uhr, ehem. Gemeindeamt Rottmannsdorf

Aus der Tagesordnung:

Beschlussvorlage zu einer Sachentscheidung

- Zuschüsse an den Jugend- und Kulturförderverein Rottmannsdorf e. V. und Geflügelzüchter e. V. Rottmannsdorf

■ Finanz- und Liegenschaftsausschuss

am 21. Mai 2008, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, Jakobskapelle

Voraussichtlich auf der Tagesordnung:

Beschlussvorlagen zu Sachentscheidungen

- Aufhebung der Mittelsperre für nach 2008 übertragene Haushaltsausgabestelle des Vermögenshaushaltes im Bereich des Schul- und Sportverwaltungsamtes

- Änderung der Zweckbindung der Mittel in der Haushaltstabelle 67000.96500 – Bau Straßenbeleuchtung
- Verkauf von Flurstücken an die GGZ zur Errichtung des Ersatzneubaues am Rathaus

■ Ortschaftsrat Cainsdorf

am 21. Mai 2008, 19.30 Uhr, Rathaus Cainsdorf, Beratungsraum

Voraussichtlich auf der Tagesordnung:

Wahl

- Wahl des Ortsvorstechers für den Stadtteil Cainsdorf

Vorberatung

- Abwägungs- und Satzungsbeschluss über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 319 für das Gebiet Zwickau, Stadtteil Cainsdorf, Kirchstraße

Hinweis: Interessierte Einwohner sind zum öffentlichen Teil der Stadtrats- und Ausschusssitzungen sowie zu den Sitzungen der Ortschaftsräte herzlich eingeladen. Die Tagessitzungen werden ortsüblich bekanntgegeben, d.h. bis spätestens drei Tage vor Sitzung an den Bekanntmachungstafeln im Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62 sowie im Rathaus, Hauptmarkt 1 (Flur rechts) öffentlich ausgehängt.

AUS DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG VOM 24. APRIL 2008

Beschlüsse des Stadtrates

■ Sicherung der Finanzierung von Schulhausbaumaßnahmen bis 2012

Die im Haushaltspunkt 2008 bzw. im Investitionsprogramm enthaltenen Schulhausbaumaßnahmen sind in den Jahren 2008 bis 2012 zu realisieren.

Die für die Schulhausbaumaßnahmen ausgewiesene Eigenmittelunterdeckung ist in Höhe von 817.784 EUR im Rahmen der Haushaltspunkt 2009 durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage auszugleichen.

■ Verordnung der Stadt Zwickau über verlängerte Ladenöffnung in der Innenstadt 2008

Die Verordnung wurde einstimmig beschlossen und durch öffentlichen Aushang am 28.04.2008 bekanntgemacht. Die Bekanntmachung wird auf Seite 2 der heutigen Ausgabe des Zwickauer Pulsschlag nachrichtlich nachgeholt.

■ Geschwindigkeitsmessanlage an der Uferstraße

Die Stadtverwaltung wurde beauftragt, die Geschwindigkeitsmessanlage Uferstraße an einen geeigneteren Standort zur Verringerung von Verkehrsgefährdungen (Unfallschwerpunkt oder Schule, Kita oder ähnliches) im Stadtgebiet zu versetzen.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der B 93 zwischen Baulastgrenze und Talstraße – in Höhe Gärtnerei – sollte auf Tempo 60 heraufgesetzt werden.

Die Ampelanlage an der B 93, Einfahrt Brilux ist zeitnah in Betrieb zu nehmen.

■ Straßenneubenennung im Stadtteil Marienthal und im Gewerbegebiet Kopernikusstraße

Die zweite Stichstraße im Bebauungsgebiet an der Steinpleiser Straße ist ebenfalls in „Dr.-Karg-Straße“ zu benennen.

Der Abschnitt zwischen der Kopernikusstraße und dem Kreuzungsbereich Herschelstraße ist ebenfalls in „Herschelstraße“ zu benennen.

■ Beseitigung von Ruinen in Planitz

Das Anliegen wurde zur Vorberatung in den Bau- und Verkehrsausschuss sowie den Finanz- und Liegenschaftsausschuss zu verweisen.

■ Biogasanlage an der Kohlenstraße in Zwickau

Der Oberbürgermeister wurde vom Stadtrat einstimmig beauftragt, unverzüglich alle rechtlichen Schritte gemeinsam mit den Vertretern der Bürgerinitiative, der WEWOBAU und der GGZ einzuleiten, um den Bau der Biogasanlage am Standort Neuplanitz zu verhindern.

Einweis: Der exakte Wortlaut der Beschlüsse des Stadtrates ist in der Niederschrift über die Sitzung enthalten. Einwohner der Stadt Zwickau können in die Niederschriften von öffentlichen Stadtrats- und Ausschusssitzung im Bürgerbüro, Rathaus, Hauptmarkt 1 (Eingang Gundelhausstraße) zu den Dienstzeiten Einsicht nehmen. Die Niederschriften werden etwa vier Wochen nach der stattgefundenen Sitzung bereitgestellt.

KURZ INFORMIERT

15. Radlersonntag am 18. Mai in Mülsen

Am Sonntag, dem 18. Mai 2008, findet der 15. Radlersonntag in der Gemeinde Mülsen statt. Der Startschuss fällt um 10 Uhr im Ortsteil Neuschönburg. Entlang der zirka 20 km langen Strecke über Ortmansdorf, Mülsen St. Niclas, Mülsen St. Jacob, Mülsen St. Micheln, Stangendorf, Thurm, Niedermülsen, Abzweig Wulm, Zwickau OT Schlunzig bis zum Ziel in Dennherz OT Niederschindmaas präsentieren sich wieder Vereine, Gewerbetreibende und Ortschaften. Nicht mehr wegzudenken ist die traditionelle Tombola. Was man dafür tun muss? Einfach alle 10 Stempelstellen anfahren und sich die Teilnahme bestätigen lassen.

■ Das Tiefbau-, Garten- und Friedhofsamt informiert

Tag des Friedhofs in Zwickau am 17. Mai

Am Samstag, dem 17. Mai 2008 veranstaltet das Tiefbau-, Garten- und Friedhofsamt den Tag des Friedhofs.

An diesem Tag werden ab 10 Uhr die neue Abschiednahme an der Trauerhalle des Hauptfriedhofs sowie der Parkplatz am Krematorium eingeweiht. Vor der Trauerhalle präsentieren Gärtnerei, Floristikfachgeschäfte sowie Steinmetzbetriebe ihre Arbeiten und stehen den Besuchern gern beratend zur Seite. Im Empfangsfoyer der neuen Abschiednahme findet eine kleine Ausstellung zu den verschiedensten Bestattungsartikeln statt.

Des Weiteren ist eine Führung über den Hauptfriedhof geplant. Treffpunkt ist um



INFORMATION DES UMWELTAMTES

Termine für die Schadstoffsammlung im Mai

Für die Erfassung von Schadstoffen aus Haushaltungen mittels mobiler Sammeleinrichtungen der Firma Nehlsen Plump Ost GmbH im Zeitraum 19. bis 23. Mai sind die Standorte und Termine wie folgt festgelegt:

■ Montag, 19. Mai

9 bis 11 Uhr: Mosel/Schlunzig, Feuerwehrplatz Mosel; 11.20 bis 12.20 Uhr: Oberrothenbach/Hartmannsdorf, Messeler Weg (hinten Haltepunkt DB); 13.25 bis 14.40 Uhr: Crossen/Schneppendorf, Straße der Einheit; 15 bis 16 Uhr: Weißenborn/Niederhohndorf, Feuerbachweg (Ecke Ludwig-Richter-Straße); 16.20 bis 18 Uhr: Zentrum, Platz der Völkerfreundschaft (Lessingstraße)

■ Dienstag, 20. Mai

9 bis 11 Uhr: Marienthal/Brand, Hoferstraße (unterhalb Kaufland); 11.30 bis 13 Uhr: Eckerbach/Auerbach, Wendeschleife Otto-

Hahn-Straße; 14 bis 16 Uhr: Neuplanitz/Freiheitssiedlung, Parkplatz Marchlewskistraße; 16.20 bis 18 Uhr: Oberplanitz/Niederplanitz, Planitzer Markt

■ Mittwoch, 21. Mai

9 bis 10 Uhr: Oberhohndorf, Von-Schlegel-Straße (bei Containerplatz); 10.20 bis 12.20 Uhr: Schedewitz/Bockwa, Platz vor dem Westsachsenstadion; 12.40 bis 14.40 Uhr: Neuplanitz/Freiheitssiedlung, Parkplatz Marchlewskistraße; 15.45 bis 18 Uhr: Marienthal/Brand, Hoferstraße (unterhalb Kaufland)

■ Donnerstag, 22. Mai

9 bis 11.15 Uhr: Zentrum, Platz der Völkerfreundschaft (Lessingstraße); 12.20 bis 13.20 Uhr: Nordvorstadt/Pöhlitz, Trabantstraße, Ecke Walther-Rathenau-Straße, 13.40 bis 16.40 Uhr: Eckerbach/Auerbach,

Wendeschleife Otto-Hahn-Straße; 17 bis 18 Uhr: Pöhlau, Wertstoffcontainer Pöhlauer Straße

■ Freitag, 23. Mai

9 bis 10 Uhr: Hüttengrün, Gewerbegebiet (Ringstraße); 10.30 bis 11.45 Uhr: Rottmannsdorf, Gemeindeamt, 13 bis 15 Uhr: Cainsdorf, Gemeindeamt (Lindenstraße), 15.30 bis 18 Uhr: Oberplanitz/Niederplanitz, Planitzer Markt

Zur Abgabe von Schadstoffen in haushaltlichen Mengen sind nur Einwohner der Stadt Zwickau berechtigt. Dies kann anhand des Personalausweises kontrolliert werden. Zu den Schadstoffen zählen folgende Abfälle: Farben, Klebstoffe, Verdünner und andere Chemikalien sowie Halogenlampen, Leuchtstoffröhren, Öle und Fette. Für Fragen stehen die Mitarbeiter des Umweltamtes unter Tel. 833679 gern zur Verfügung.

Konzentration der Luftschadstoffe

Zeitraum: 01.04. bis 30.04.2008

Messstelle: Werdauer Straße

Jahresmittelwert	36	26
max. Tagesmittelwert	48	42
Jahresmittelwert nach TA-Luft	40	40
Tagesmittelwert nach TA-Luft	-	50

*) alle Werte in $\mu\text{g}/\text{m}^3$

Bei Schwebstaub PM10 wurde der Tagesmittelwert seit 01.01.2008 bisher 5 Mal überschritten. 35 Überschreitungen sind im Jahr zulässig.

Zwickauer Pulsschlag
im Internet unter
www.zwickau.de/amtsblatt

■ Das Amt für öffentlichen Gesundheitsdienst informiert

Zwickauer Angebote zur Sächsischen Gesundheitswoche

Die diesjährige Sächsische Gesundheitswoche vom 19. bis 30. Mai steht unter dem Thema „Gesund aufwachsen – Generationsübergreifende Ansätze der Gesundheitsförderung“. Das Amt für öffentlichen Gesundheitsdienst/Abteilung Gesundheitsförderung bietet stadtbürtig Angebote für

Sportabzeichen-Tour zeigt: Zwickau ist eine Sportstadt

Am 26. Juni macht in Zwickau die „Sportabzeichen-Tour 2008“ des Deutschen Olympischen Sportbundes Station. In den vergangenen Jahren erzielte der Stadtsportbund Zwickau mit seinen über 100 Sportvereinen sehr gute Ergebnisse im Sportabzeichenwettbewerb des Landessportbundes Sachsen. Daher hat das Präsidium des Deutschen Olympischen Sportbundes Zwickau als Vertreter des Freistaates Sachsen für die Tour ausgewählt. Die Verantwortungsträger des Zwickauer Sports werden diesen Fitness-Check seiner Bürger umfassend vorbereiten, damit unser histo-



risch gewachsener Ruf als „Sportstadt“ weiterhin bundesweit fundamentiert wird.

Neben dem Ablegen der Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens durch die Kinder und Jugendlichen unserer Schulen ist es unser gemeinsames ehrgeiziges Ziel, so viel wie möglich Erwachsene in dieses sportliche Großereignis einzubeziehen. Deshalb rufen wir alle Zwickauer herzlich zur Teilnahme am Sportabzeichen-Wettbewerb am 26. Juni im Sportforum „Sojus“ auf.

DEUTSCHES SPORTABZEICHEN
Jeder kann es schaffen. Jedes Jahr

Ausdauer-Disziplinen können im Mai absolviert werden

In Vorbereitung der DOSB-Sportabzeichen-Tour am 26. Juni in Zwickau besteht bereits im Mai die Möglichkeit, die ersten beiden Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen zu erfüllen. Die Ausdauer-Disziplin kann im Rahmen der Halbstundenlaufserie heute, 18 Uhr auf dem Sportplatz Zwickau-Brand (oder am 4. Juni, 18 Uhr im Sportforum „Sojus“) absolviert werden. Darüber hinaus ist es auch möglich, die Ausdauerleistung in Form des Walking bzw. Nordic Walking zu erbringen.

Als Abnahmetage werden hierzu der 14. und 28. Mai, 17 bzw. 18:30 Uhr angeboten. Treffpunkt ist das Mahnmal im Schwanenteichgelände. Die Bedingung Schwimmen kann während der öffentlichen Schwimmzeiten in der Schwimmhalle Flurstraße absolviert werden. Die angebotenen Termine im Ausdauerbereich und im Schwimmen sollten insbesondere durch die erwachsenen Sportabzeichen-Bewerber rege genutzt werden.

www.deutsches-sportabzeichen.de



am 26. Juni im Sportforum „Sojus“

- | | |
|--|--|
| 1 Hochsprung
2 Weitsprung
3 Kurzstrecken (50, 75, 100 m)
4 Mittel-/Langstrecken (1000, 3000, 5000 m)
5 Mittel-/Langstrecken (400, 800, 2000 m)
6 Kugelstoßen
7 Schlagballwurf | A Spielbus „Ferdi“
B Fotostation
C Quartertramp
D Jumicar und Trampoline
E Funtower
F Fahrrad-Parcours
G Sportmobil, Streetsoccer |
|--|--|

Anzeige

Neue Welt

KONZERT- UND BALLHAUS ZWICKAU

OLDIE

NIGHT MIT SPEZIAL GUEST

CCR REVIVAL-BAND

24.05.2008

Kartenverkauf unter www.kultour-z.de

Ticket-Hotline 0375-19433

EINE VERANSTALTUNG DER KULTOUR Z.

FUSION IM AUGUST

Kreissportbund Zwickau entsteht

Im Zuge der Fusionsverhandlungen der Kreissportbünde Chemnitzer Land und Zwickauer Land mit dem Stadtsportbund Zwickau zum Kreissportbund Zwickau einigten sich die drei Präsidenten auf folgende Funktionsverteilung:
Präsident: Wolfgang Weinhold (bisher Präsident Zwickauer Land)
Vizepräsidenten: Klaus Kertzscher (Präsident Chemnitzer Land), Jürgen Weber (Präsident Zwickau)
Schatzmeister: Jens Juraschka (Schatzmeister Zwickau)
Diese vier Personen werden den Kreissportbund Zwickau ab 1. August 2008 (Verschmelzungstag) bis zum ersten Kreissporttag im ersten Halbjahr 2009 geschäftsführend vertreten.

WERBEN SIE IM
Zwickauer Pulsschlag
0375 549-26500

DIE SENIORENVERTRETUNG DER STADT ZWICKAU INFORMIERT

Weitere Qualitätssiegel in Gold für Betreute Wohnanlagen für Senioren verliehen

Die Vergabe eines Qualitätssiegels, und dann auch noch in Gold, gestaltet sich jedes Mal aufs Neue zu einem Höhepunkt für die Betreiber und die Leitung einer Anlage des Betreuten Wohnens für Senioren sowie die Bewohner selbst, wissen sie doch nun, dass ihre Wohnanlage dem geforderten Standard entspricht und für Sicherheit und qualitätsgerechtes Wohnen bürgt. Ehe jedoch die Auszeichnung erfolgt, nimmt ein Prüfgremium aus kompetenten Fachleuten der Zwickauer Projektgruppe „Qualitätssiegel für Betreutes Wohnen“ unter dem Dach der Seniorenvertretung der Stadt nach der freiwilligen Antragstellung die gewisse Bewertung einer Wohnanlage im Rahmen einer offiziellen Begehung und nach festgelegten Prüfkriterien für die Gestaltung der Miet- und Betreuungsverträge, für die Wohnqualität und das Wohnumfeld vor, ergänzt durch eine anonyme Bewohnerbefragung. Die Möglichkeit der Vergabe eines Quali-

tätssiegels ist durch einen Stadtratsbeschluss legitimiert. Besonders stolz macht Lothar Reißmann, 1. Sprecher der Seniorenvertretung, dass sich das Zwickauer Qualitätssiegel mit den DIN-Vorschriften 77800 der Bundesregierung messen kann.

Gold für Seniorenwohnzentrum „Am Schwanenteich“

Am 7. April erhielt das Seniorenwohnzentrum „Am Schwanenteich“, Parkstraße 14, feierlich die ersehnte Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel in Gold. Christine Schneider, die aus Nürnberg angereiste Geschäftsführerin der Unternehmensgruppe Fazit, freute sich besonders über die erste Auszeichnung einer Wohnanlage in den neuen Bundesländern – ein Verdienst auch von Leiterin Birgit Fricke, liebenvoll als „Seele der Einrichtung“ gewürdigt. Sie hatte erst vor wenigen Wochen mit den Bewohnern fröhlich das 10-jährige Bestehen gefeiert.

Gold für Betreutes Wohnen des DRK am Eschenweg 60/60A

Am 14. April nahm in der Einrichtung „Betreutes Wohnen“ des Deutschen Roten Kreuzes am Eschenweg 60/60A Leiterin Andrea Kunz zur Freude vieler Gäste das begehrte Qualitätssiegel in Gold entgegen – für eine aus einer Kindereinrichtung entstandene moderne Wohnanlage mitten im Herzen Marienthal. Inzwischen dürfen sechs der derzeit 15 Zwickauer Wohnanlagen für Betreutes Wohnen für Senioren für vier Jahre das Qualitätssiegel in Gold als sichtbares Zeichen dafür tragen, dass sie den Bewertungskriterien des Prüfgremiums genügen und sich die Bewohner in ihrem Zuhause wohl fühlen. Neben den erwähnten sind das: die Seniorenwohnanlage Zaandader Straße, die Wohnanlage Oeser (Pestalozzi-/Ecke R.-Breitscheid-Straße), die Seniorenwohnanlage Wohnpark Marienthal (Steinpleiser Strasse 2-10) und der Service-Wohnpark am Kosmos-Center.

**Der Oberbürgermeister
der Stadt Zwickau gratuliert**

■ zum Geburtstag

100 Jahre	
am 15. Mai:	Ella Luft
97 Jahre	Charlotte Kleinstück
am 20. Mai:	Margarethe Gödickmeier
96 Jahre	Hildegard Escher
am 9. Mai:	
am 11. Mai:	
95 Jahre	nachträglich
am 27. April:	Erna Lahr
am 15. Mai:	Gertrud Kahle
am 18. Mai:	Martha Reuter
90 Jahre	
am 8. Mai:	Karl Tröger
am 9. Mai:	Ruth Hecht
am 15. Mai:	Fritz Thaut
am 18. Mai:	Martha Schmidt

■ zum Ehejubiläum

60 Jahre verheiratet (diamantene Hochzeit)
am 15. Mai:
Margot und Josef Berger
Christa und Heinz Brenner
Marianne und Curt Kramer
Elisabeth und Joachim Winter
am 20. Mai:
Marga und Karl Hallbauer

50 Jahre verheiratet (goldene Hochzeit)
am 10. Mai:
Hanna und Emil Dörr
Helga und Erwin Klaumünzer
Sieglinde und Gottfried Tunger
am 17. Mai:
Christa und Christoph Adler
Erika und Erich Bretschneider
Charlotte und Manfred Flechsig
Dora und Günter Klenner
am 20. Mai:
Barbara und Günter Pawlick

soweit der Veröffentlichung nicht widergesprochen wurde bzw. im Melderegister erfasst

DIALOG IM RATHAUS

Sprechstunden mit Eugen Kirchdörfer

Am Dienstag, dem 20. Mai lädt Bürgermeister Eugen Kirchdörfer (Dezernat Finanzen und Zentrale Dienste) wie zu einer Bürgerstprechstunde ein. Diese findet von 16 bis 17 Uhr im Zimmer 214 des Rathauses, Hauptmarkt 1, statt.

Die nächste Ausgabe des Zwickauer Pulsschlag erscheint am 21. Mai 2008

IMPRESSUM

Zwickauer Pulsschlag
Amtsblatt der Stadt Zwickau
19. Jahrgang, 10. Ausgabe

Herausgeber:
Stadt Zwickau, Oberbürgermeister
Dietmar Vettermann, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Amtlicher und redaktioneller Teil des Amtsblattes
verantwortlich: Mathias Merz, Leiter des Presse- und Oberbürgermeisterbüros, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 831801 · Fax: 0375 831899

Redaktion und Satz:
Dirk Häuser, Tel.: 0375 831812
Petra Schink, Tel.: 0375 831817
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Verlag: Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Geschäftsführer Christian Jaeschke
Anzeigenteil verantwortlich:
BLICK Zwickau, Hauptstraße 13, 08056 Zwickau, Tel.: 0375 54926113, Fax: 0371 65627610, E-Mail: zwickau@blick.de

Layoutgestaltung:
Page Pro Media GmbH
E-Mail: werdau@pagepro-media.de
Druck: Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Vertrieb: Vertriebsdienstleistungen Express GmbH, Winklhofer Str. 20, 09116 Chemnitz

Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntäglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem an den Informationen von Verwaltungs- zentrum und Rathaus, in den Stadtteilverwaltungen sowie in der Tourist Information Zwickau kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.